Amtsblatt

FÜR DIE STADT WELZOW | AMTSKE ŁOPJENO ZA MĚSTO WJELCEJ
MIT DEM ORTSTEIL PROSCHIM | Z WEJSNYM ŹĚLOM PROŽYM

STADT WELZOW
MĚSTO WJELCEJ

WELZOWER BOTE

Welzow, den 29.06.2022 | Monat Juli | Nummer 7

IMPRESSUM:

Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim.

- **Herausgeber:**
  Stadt Welzow
- **Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:**
  Die Bürgermeisterin
- Redaktionelle Bearbeitung:
  Die Bürgermeisterin Frau Zuchold,
  Poststraße 8, 03119 Welzow,
  Telefon 035751 250-0, Fax 250-22,
  e-mail: **info@welzow.de**
- **Verantwortlich für Anzeigenteil und Druck:**
  Druck und Satz,
  GbR Mayer und Lorz
  Gewerbestraße 17
  01983 Großräschen
  Tel.: 035753 177-03
  Fax: 035753 177-00
  e-mail:
  beratung@drucksatz.com
  service@drucksatz.com
  www.drucksatz.com
- **Verantwortlich für die Verteilung des Welzower Boten:**
  KG WochenKurier
  Verlagsgesellschaft mbH & Co. Brandenburg
  Geierswalder Str. 14, 02979 Bergen
  www.wochenkurier.info
  WOCHENKURIER@cwk-verlag.de
  Angela Günther: 03571 467163

Für Anzeigenveröffentlichungen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für unverlagt an die Verwaltung oder den Verlag eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für Anzeigeninhalte übernimmt Druck und Satz ebenfalls keine Haftung. Das Amtsblatt erscheint mindestens einmal monatlich und wird an alle Haushalte in der Stadt Welzow kostenlos verteilt.

Auflagenhöhe: 2.500 Exemplare

Für Personen, die von dieser Verteilung nicht erreicht werden, liegt das „Amtsblatt für die Stadt Welzow mit dem Ortsteil Proschim (Welzower Bote)“ im Rathaus (03119 Welzow, Poststraße 8, Bürgerservice) kostenlos aus. Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Herausgeber zu beziehen.

Bei Beschwerden und Hinweisen hinsichtlich der Verteilung wenden Sie sich an WochenKurier.

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

Seite 2 - Öffentliche Bekanntmachung - Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“

Seite 3 - Öffentliche Bekanntmachung - Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“

Seite 4 - Öffentliche Bekanntmachung - Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“)

Seite 5 - Ankündigung von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

Seite 7 - Öffentliche Bekanntmachung des Wahlleiters Bekanntmachung eines Sitzüberganges in der Stadtverordnetenversammlung Welzow

Nichtamtlicher Teil

Seite 7 - Informationen aus dem Rathaus
Seite 13 - weitere Informationen
Seite 14 - Geschichte und Kultur
Seite 19 - Vereine und Organisationen
Seite 24 - Soziale Dienste
Seite 26 - Bereitschaft
Seite 27 - Kirchen
Seite 28 - Anzeigen

AMTLICHER TEIL

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.06.2021 die 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“ als Satzung beschlossen.

Die 1. Änderung des B-Planes ist in der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Welzow berücksichtigt.
Mit Datum vom 25.10.2021 wurde die 3. Änderung des FNP gemäß § 6 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt, so dass die 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“ keiner Genehmigung bedarf.

Die Bebauungsplansatzung bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Datum vom 13.06.2022 ausgefertigt.

Die 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“ wird mit dieser Bekanntgabe wirksam.

Die 1. Änderung des B-Planes „Am Bahnhof“ kann einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB in der Stadtverwaltung Welzow, Fachbereich Bau/Ordnungsangelegenheiten, Poststraße 8, während den üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den B-Plan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und eine Verletzung der in § 214 Abs. 2 bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie Mängel des Abwägungsvorganges nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nach § 215 Absatz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Schachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Welzow, den 15.06.2022

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 27.04.2022 die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“ als Satzung beschlossen.

Die 1. Änderung des B-Planes ist in der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Welzow berücksichtigt.
Mit Datum vom 25.10.2021 wurde die 3. Änderung des FNP gemäß § 6 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt, so dass die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“ keiner Genehmigung bedarf.

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Datum vom 13.06.2022 ausgefertigt.

Die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“ wird mit dieser Bekanntgabe wirksam.

Die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 1“ kann einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB in der Stadtverwaltung Welzow, Fachbereich Bau/Ordnungsangelegenheiten, Poststraße 8, während den üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den B-Plan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und eine Verletzung der in § 214 Abs. 2 bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie Mängel des Abwägungsvorganges nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nach § 215 Absatz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Schachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Welzow, den 15.06.2022

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung

Wirksamkeit der 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“)

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 16.06.2021 die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“) als Satzung beschlossen.

Die 1. Änderung des B-Planes ist in der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Welzow berücksichtigt.
Mit Datum vom 25.10.2021 wurde die 3. Änderung des FNP gemäß § 6 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) genehmigt, so dass die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“) keiner Genehmigung bedarf.

Die Bebauungsplansatzung, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), wurde mit Datum vom 13.06.2022 ausgefertigt.

Die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“) wird mit dieser Bekanntgabe wirksam.

Die 1. Änderung des B-Planes „Industrie- und Gewerbepark Ost, Welzow, Teilfläche 2“ (ehem. Bebauungsplan „WEBAUMIX“) kann einschließlich der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB in der Stadtverwaltung Welzow, Fachbereich Bau/Ordnungsangelegenheiten, Poststraße 8, während den üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann den B-Plan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen (§ 10 Abs. 3 BauGB).

Eine Verletzung der in § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und eine Verletzung der in § 214 Abs. 2 bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes sowie Mängel des Abwägungsvorganges nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB sind nach § 215 Absatz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung der o.g. Verfahrens- und Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Schachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Welzow, den 15.06.2022

Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Gewässerverband
Kleine Elster - Pulsnitz
(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Ankündigung

von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz

(Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde – Finsterwalder Straße 32 a
Telefon: 035323 637-0; Fax: 637-25; E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de; Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2022 bis zum 28. Februar 2023 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18.08.2021 (BGBl. I, S. 3901) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl. I/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl.I/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an. Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.
Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkannte landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. Bsp. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.

Zuwiderhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig. Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden. Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde, Finsterwalder Straße 32 a, Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25;
E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.
Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.
Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit" an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 12. Mai 2022

W. Brödno

W. Brödno
Verbandsvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung des Wahlleiters

Bekanntmachung eines Sitzüberganges in der Stadtverordnetenversammlung Welzow

Der für den Wahlvorschlagsträger CDU gewählte Bewerber, Herr Erhard Lehmann, ist wegen Ableben aus der Stadtverordnetenversammlung ausgeschieden.

Gemäß § 60 Abs. 3 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) geht der Sitz auf die nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages über, für den der ausgeschiedene Vertreter gewählt worden ist.

Die entsprechende Ersatzperson, Frau Sarah-Marie Ziesch, wurde angeschrieben und hat die Erklärung zur Annahme der Wahl bestätigt.

Mit Wirkung vom 29.06.2022 tritt

Frau Sarah-Marie Ziesch (CDU)

das Nachfolgemandat als Abgeordnete der Stadtverordnetenversammlung Welzow an.

Welzow, 15.06.2022

René Zernick
Wahlleiter

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

NICHTAMTLICHER TEIL

Informationen aus dem Rathaus

Informationen aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

jetzt beginnt für viele von Ihnen die Ferien- und Urlaubszeit. Zeit, endlich einmal durchzuatmen. Zeit sich zu erholen. Ich wünsche Ihnen viele wunderschöne Erlebnisse, die Ihnen lange in Erinnerung bleiben mögen.

Wie Sie unschwer aus dem letzten Amtsblatt entnehmen konnten, suchen wir wieder verstärkt Personal. Allein in unserer Verwaltung fehlen 3 Mitarbeiter*Innen. Viele Ausschreibungsportale nutzen wir bereits. Auch Rückkehrer-Initiativen schreiben wir an, die die Ausschreibungen in ihren Netzwerken streuen. Für einige Stellen sehen wir Erfolge für eine gute Besetzung. Trotzdem sind alle anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den alltäglichen Arbeitsaufgaben und den zusätzlichen Themen mehr als gefordert.

Welzow ist interessant

Unsere Bauverwaltung arbeitet auf Hochtouren, weil uns sehr, sehr viele Grundstücksanfragen erreichen. Sowohl für den Bau von Eigenheimen als auch für Gewerbegrundstücke. Für interessierte Investoren nehmen wir uns die Zeit, um unsere schöne Stadt vorzustellen. Im Hintergrund ist sehr viel in Bewegung. Das stimmt uns hoffnungsvoll und froh, weil alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wissen, dass Welzow schon längst nicht mehr nur die Stadt am Tagebau ist. Sicher sehen Sie das genauso.

Baumaßnahmen

Unsere aktuellen Baumaßnahmen in der Karl-Marx-Straße, in der Oskar-Krause-Straße und im Industrie- und Gewerbepark Ost, TF 1 laufen alle nach Plan.

Welzow ist Bündnispartner

In mehreren bundesgeförderten Projekten bringen wir uns intensiv mit ein.

Das WIR-Bündnis Land-Innovation-Lausitz wird wiederum durch den Bund gefördert. Forschung und Entwicklung stehen im Mittelpunkt. Und wir wollen alles dafür tun, dass wir die Anwendung von Forschungsergebnissen auch in Welzow umsetzen können. Daran arbeiten wir intensiv.

Im Rahmen des WIR-Bündnis Team Research – com(m)2020 sind wir ebenfalls Projektpartner. Die Partner haben erstmalig in Präsenz Ende Juni 2022 auf dem Welzower Verkehrslandeplatz getagt. Ziel des Bündnisses ist es, die medizinische Versorgung im ländlichen Raum durch innovative Anwendungen zu stärken und die Versorgungssituation zu verbessern.

Bitte um Unterstützung!

Einige Monate vor der offiziellen Schließung der Zahnarztpraxis von Herrn Dittrich haben wir uns um eine Praxisübernahme bemüht und viele Anstrengungen unternommen. Leider bisher ohne Erfolg.

Aus diesem Grund nutze ich diese Möglichkeit gern noch einmal und frage bei Ihnen nach Kontakten an. Vielleicht kennen Sie aus Ihrem Freundes- oder Bekanntenkreis einen Zahnarzt/ eine Zahnärztin, die mit unserer Unterstützung eine Praxis begründen möchte.

Ich freue mich auf Ihre Nachrichten per Mail oder Telefon. Gemeinsam sind wir stark!

Die Welzower Seniorenwoche

Seit Freitag, 10. Juni 2022, waren die Welzower Senioren in Feierstimmung! Die Auftaktveranstaltung in der Grünen Mitte, unserem Zentrum für Betreutes Wohnen, war bereits ein voller Erfolg. Bei Kaffee und Kuchen erlebten alle ein fröhliches DDR-Erinnerungsshowprogramm der Dresdener Herkuleskeule. Am späten Nachmittag sorgte der Blunoer Spielmannszug für flotte Rhythmen. Schöner konnte die Seniorenwoche gar nicht starten.

Abwechslungsreich ging es dann weiter. Jung und Alt trafen sich auf eine Gesprächsrunde in der Alten Dorfschule. Die Senioren erwartete ein Auftritt unserer Kinder des Welzower Carneval Club. Bei schwingenden Röcken und spritzigen Tänzen tauchten sicher viele Erinnerungen an die „gute alte Zeit“ auf.

Ein weiterer Höhepunkt der abwechslungsreichen Woche war wieder das gemeinsame Sportfest in der Sporthalle unserer Grundschule „Johann Wolfgang von Goethe“. Unsere Senioren hatten viel Spaß und sind echt fitte Senioren.

Wir bedanken uns herzlich beim Seniorenbeirat für die Organisation! Toll, was Sie wieder auf die Beine gestellt haben! Und: wer Lust und Freude hat, im Seniorenbeirat mitzuwirken, der meldet sich bitte bei Herrn Zernick unter Tel. 035751 250 16.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir hatten schon im Juni viele Veranstaltungen unserer Welzower Vereine. Vielleicht treffen wir uns bei einer Veranstaltung im Juli? Ich würde mich sehr freuen.

Ihre Meinung ist mir wichtig:
Ich informiere Sie gern zu Themen, die Sie sehr interessieren. Worüber machen Sie sich Gedanken? Worüber sollten wir mehr informieren? Bitte melden Sie sich, weil wir gern auch über die Themen berichten möchten, die Ihnen unter den Nägeln brennen.

Herzliche Grüßen von

Ihrer Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

Jagdgenossenschaft Haidemühl
Veröffentlichung der Beschlüsse der Mitgliederversammlung vom 31.03.2022
(entsprechend § 16 der Satzung der JG Haidemühl)

- zu TOP 7 –
Der erwirtschaftete Reinertrag aus der Jagdnutzung verbleibt als Rücklage in der Kasse. Die Vorgehensweise wurde durch die Mitgliederversammlung einstimmig beschlossen.

- zu TOP 8 –
Auf eine Aufwandsentschädigung für die Vorstandsmitglieder, den Schriftführer, den Kassenführer und die Rechnungsprüfer wird, wie bisher praktiziert, verzichtet. Die Mitgliederversammlung stimmt dem einstimmig zu.

- zu TOP 10 –
Der Haushaltsplan für das Jahr 2022/23 wurde einstimmig beschlossen.

Michael Rösler
Versammlungsleiter und Jagdvorsteher

Mit der Bürgermeisterin im Gespräch

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auf konkrete Sprechstunden werden wir in Zukunft verzichten.

Sie können sich jedoch jederzeit mit Ihren Anliegen an die Bürgermeisterin Frau Zuchold wenden. Nutzen Sie dazu die E-Mailadresse b.zuchold@welzow.de oder wenden Sie sich an Frau Scheel im Sekretariat unter 035751-25012, um einen Termin für ein Gespräch zu vereinbaren. Frau Zuchold, wird Ihre Probleme und Fragen aber auch Anregungen, Hinweise und Ideen gern aufnehmen.

Weiterhin haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, den vor dem Rathaus befindlichen Briefkasten für Mitteilungen, Informationen und Anfragen, die direkt an die Bürgermeisterin gerichtet sind, zu nutzen.

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe 2022

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa informiert, dass die Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe ab dem Jahr 2022 **gleichbleibend** eingerichtet sind. Es erfolgt **kein Wechsel** zwischen Sommer- und Wintermodus.

Die Öffnungszeiten an den Standorten im Überblick:

Wertstoffhof Spremberg/Grodk
Buckower Weg
03130 Spremberg/Grodk
Tel.: 03563 601991
Mittwoch und Samstag
8.00 – 16.00 Uhr

Wertstoffhof Guben
Wilschwitzer Weg
03172 Guben
Tel.: 03651 52337
Dienstag und Samstag
8.00 – 16.00 Uhr

Wertstoffhof Werben/Wjerbno
Cottbuser Straße
03096 Werben/Wjerbno
Tel.: 035603 759880
Freitag
10.00 – 18.00 Uhr

Wertstoffhof Welzow
Steinweg
03119 Welzow
Tel.: 035751 15198
Freitag
10.00 – 18.00 Uhr

Wertstoffhof Forst (Lausitz)/Baršć (Łužyca)
Zur Deponie 1
03149 Forst
(Lausitz)/Baršć (Łužyca)
Tel.: 035695 9040
Montag bis Freitag
8.00 – 16.00 Uhr
Samstag
8.00 – 13.00 Uhr

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa

Ihre Ansprechpartner:
Pressestelle Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa
E-Mail: pressestelle@lkspn.de
Frau Friese - Telefon: 03562 986-10006
Frau Kuba - Telefon: 03562 986-10017
Fax: 03562 986-10088

Redaktionsschluss

für die Ausgabe August 2022 ist der 15.07.2022. Die Ausgabe erscheint am 03.08.2022.
Bitte den Redaktionsschluss einhalten! E-Mail: c.lehnigk@welzow.de

Terminübersicht

Stadtverordnetenversammlung Welzow
Vorsitzender: Herr C. Kupsch
Tag: 06.07.2022, 21.09.2022, 07.12.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Hauptausschuss
Vorsitzende: Frau Bürgermeisterin B. Zuchold
Tag: 06.09.2022, 22.11.2022
Uhrzeit: 17:00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ortsbeirat Proschim
Vorsitzender: Herr R. Lehmann
Tag: 13.09.2022, 29.11.2022
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Versammlungsraum, ehem. Schule Proschim, Schulweg 49

Finanzausschuss
Vorsitzender: Herr W. Borchert
Tag: 05.09.2022, 21.11.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Bauausschuss
Vorsitzender: Herr R. Franke
Tag: 30.08.2022, 15.11.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Umweltausschuss
Vorsitzende: Frau H. Wodtke
Tag: 31.08.2022, 16.11.2022
Uhrzeit: 18.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Ausschuss für Kultur, Bildung, Sport, Soziales
Vorsitzende: Frau S. Gaebel
Tag: 30.08.2022, 15.11.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Werksausschuss
Vorsitzender: Herr U. Rogin
Tag: 22.08.2022, 07.11.2022
Uhrzeit: 17.00 Uhr
Ort: Rathaus Welzow, Poststr. 8, Rathaussaal

Training - Flugplatz Welzow

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Vorbereitung auf die Deutsche Meisterschaft (04.-09. Juli in Gera) und auf die Weltmeisterschaft (11.-14. August in Lechlow/ Polen) wird die deutsche Nationalmannschaft im Motorkunstflug ihre letzten Trainings direkt vor dem jeweiligen Wettbewerb auf dem Verkehrslandeplatz Welzow durchführen.

Aus diesem Grund wurden folgende Termine vom Trainer der deutschen Nationalmannschaft bekannt gegeben:

28. Juni 2022 bis 01. Juli 2022
Vorbereitung auf Deutsche Meisterschaft

25. Juli 2022 bis 29. Juli 2022
Vorbereitung auf Weltmeisterschaft

01. August bis 03. August 2022
Vorbereitung auf Weltmeisterschaft

Die deutsche Nationalmannschaft und der Verkehrslandeplatz Welzow lädt interessierte Gäste ein, das Training als Zuschauer im öffentlichen Bereich zu beobachten und bittet die Anwohner um Verständnis.

Die Trainingszeiten sind wie gewohnt maximal von 09:00 Uhr bis 19:00 Uhr festgelegt. Eine zweistündige Mittagspause wird je nach Witterung zwischen 12:00 Uhr und 15:00 Uhr eingelegt.

Verkehrslandeplatz Welzow
Informations-Broschüre
zum Download:
https://www.airport-welzow.de/downloads/brochure_welzow_airport.pdf

Mit freundlichen Grüßen aus der Lausitz / Best regards from Lusatia

Frank Steckling
Geschäftsführer / CEO

Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH
Zum Verkehrslandeplatz 1
03119 Welzow

Stellenausschreibung bei der Stadt Welzow

Die Stadt Welzow ist eine lebens- und liebenswerte Kleinstadt mit ca. 3.400 Einwohnern im südlichen Brandenburg. Sie liegt zentral im sich entwickelnden Lausitzer Seenland und bildet gleichzeitig das Tor zum aktiven Tagebau mit außergewöhnlichen Einblicken in Großgerätetechnik und Landschaft im Wandel. In unserer Stadt wirken viele Vereine mit einem reichhaltigen Kultur- und Freizeitangebot.

Sie verfügen bereits über Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung? Dann freuen wir uns, Sie kennen zu lernen und Sie in unserer Verwaltung zu begrüßen.

Wir suchen schnellstmöglich

eine Leiterin/ einen Leiter für den Fachbereich Finanzen (m/w/d).

Die Stelle wird in **Vollzeit** mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 39,5 Stunden aus-geschrieben. Die Eingruppierung erfolgt in der EG 11 TVöD (VKA).

Wir suchen eine erfahrene und kompetente Persönlichkeit, die mit Freude und Engagement die Aufgaben in unserer kommunalen Finanzverwaltung löst. Als Fachbereichsleiter*In führen Sie ein Team mit 4 Mitarbeiter*Innen.

Ihr zukünftiges Arbeitsgebiet umfasst:

- Leitung des Fachbereiches mit den Sachgebieten Geschäftsbuchhaltung, Stadtkasse, öffentliche Abgaben, Gewerbeangelegenheiten,
- Planung und Führung der städtischen Haushaltswirtschaft, des Finanz- sowie Abgabewesens,
- Aufstellen des Haushaltsplanes, des Ergebnis- und Finanzplanes und der Bilanz,
- Aufstellung der Jahresabschlüsse und des Gesamtabschlusses,
- Haushaltsüberwachung, Verwaltung des Geldvermögens und der Schulden,
- Vollzug der Haushaltssatzung,
- Entwickeln von Strategien zur langfristigen Herstellung und Wahrung des Haushaltsausgleichs sowie die Investitionsberatung und Kreditwirtschaft,
- Umsetzung der Kosten- und Leistungsrechnung,
- Erarbeitung von Beteiligungsberichten,
- Aufsicht über die Finanzbuchhaltung (Kassenwesen) und
- Entwicklung des Finanzcontrolling

Wir wünschen uns:

- einen Studienabschluss in der Fachrichtung Finanzen oder Betriebswirtschaftslehre (BWL) mit Kenntnissen in der kommunalen Finanzwirtschaft, einen Abschluss als kommunaler/kommunale Bilanzbuchhalter/in oder einen Abschluss als Verwaltungsfachwirt/ Verwaltungsfachwirtin,

- Kenntnisse des kommunalen Haushaltsrechts und des kommunalen Verwaltungsrechts,
- eine mehrjährige Berufserfahrung im Finanz- und Rechnungswesen wünschenswert,
- gutes Entscheidungsverhalten und strukturiertes Zeitmanagement,
- selbständiges, gewissenhaftes und effizientes Arbeiten,
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit,

Wir bieten Ihnen:

- eine sehr abwechslungsreiche Tätigkeit in einem angenehmen Team,
- leistungsbezogene Entgeltbestandteile, Jahressonderzahlung und vermögenswirksame Leistungen sowie einer betrieblichen Altersversorgung, flexible Arbeitszeiten, welche die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten,
- ausgewogene Personalentwicklung mit gezielter Weiterbildung, Gesundheitsförderung und Teambildung,

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre vollständige Bewerbung bitte bis zum 18.07.2022 unter dem Kennwort: - Bewerbung FBL Finanzen -

an die Stadt Welzow
Bürgermeisterin
Poststraße 8
03119 Welzow

Für die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und ausreichend frankierten Briefumschlag beizulegen. Bitte haben Sie Verständnis, dass keine Eingangsbestätigungen und Zwischennachrichten versandt werden. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

Mit Einreichen der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Unterlagen auch elektronisch erfasst und bis 6 Monate nach der Besetzung der Stelle aufbewahrt werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden nach 6 Monaten gelöscht. Es wird auf die Datenschutzerklärung zu Stellenausschreibungen auf der Web-Site der Stadt Welzow verwiesen.

Stellenausschreibung für den Bauhof der Stadt Welzow

Die Stadt Welzow stellt zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofmitarbeiter/in (m/w/d)

für den städtischen Bauhof in Welzow ein. Bei der zu besetzenden Stelle handelt es sich um eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in der Entgeltgruppe 4.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:
- aktive Mitarbeit innerhalb des Bauhofteams bei der Pflege und Unterhaltung von kommunalen Grünanlagen, Parks und Spielplätzen
- Bewirtschaftung und Unterhaltung der kommunalen Infrastruktur (wie z.B. Straßen, Wege, kommunale Gebäude)
- Wahrnehmung von Aufgaben im Rahmen der allgemeinen Verkehrssicherungspflicht (z.B. Abwicklung des Winterdienstes, Beschilderung von Straßen und Beseitigung von Unfallgefahren)
- Vor- und Nachbereitung von kommunalen Veranstaltungen

Eine genaue Abgrenzung des Aufgabengebietes bleibt vorbehalten.

Folgende fachliche Voraussetzungen werden erwartet:
- eine abgeschlossene fachspezifische Berufsausbildung in einem handwerklichen Bereich (Garten- und Landschaftsbau, Straßenbau, Maurer, Elektriker, Gas-/Wasserinstallateur oder vergleichbare Ausbildung)
- Sie haben in diesen Bereich praktische Berufserfahrung sammeln können:
  Erfahrungen im professionellen Umgang mit den im Landschaftsbau erforderlichen Maschinen, Geräten und Werkzeugen (Freischneider, Kettensäge, usw.),
- wünschenswert wäre eine Bedienberechtigung für Baumaschinen (z.B. Hydraulikbagger, Radlader)
- Führerschein der Klassen B, C oder C1,

Folgende persönlichen Voraussetzungen werden erwartet:
- Bereitschaft zum Einsatz auch außerhalb der regulären Arbeitszeiten,
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie körperliche Belastbarkeit
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und bürgerorientiertes freundliches Auftreten
- Eine Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Welzow zur Absicherung der Tagesbereitschaft ist wünschenswert.

Sie fühlen sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Bewerbungsanschreiben, Lebenslauf, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse, etc.), die Sie bitte bis zum 11.07.2022 unter dem Kennwort – **Bewerbung Bauhof** – an folgende Adresse richten:

Stadt Welzow
Bürgermeisterin
Poststraße 8
03119 Welzow

oder per Mail an info@welzow.de.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.
Vorstellungsreisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass die Unterlagen auch elektronisch erfasst und bis 6 Monate nach der Besetzung der Stelle aufbewahrt werden. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden nach 6 Monaten gelöscht.

Es wird auf die Datenschutzerklärung zu Stellenausschreibungen auf der Web-Site der Stadt Welzow verwiesen.

Öffentliche Ausschreibung
zur Wahl der stellvertretenden Schiedsperson für die Stadt Welzow

Die Amtsperiode der bisherigen stellvertretenden Schiedsperson ist zum 14.09.2021 abgelaufen.
Gemäß § 1 des Gesetzes über die Schiedsstellen ist die erforderliche Neu-bzw. Wiederwahl durchzuführen.
Leider sind noch keine Bewerbungen für diese interessante ehrenamtliche Aufgabe eingegangen.

Zur Wahl kann sich jedermann bewerben, der folgende Anforderungen erfüllt:
Der/die Bewerber/in muss gemäß § 3 des Schiedsstellengesetzes

- das Wahlrecht besitzen und nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für das Amt geeignet sein
- das 25. Lebensjahr vollendet haben, sowie in der Stadt Welzow seinen Wohnsitz haben.

Der/die Schiedsperson ist ehrenamtlich tätig und wird von der Stadtverordnetenversammlung für fünf Jahre gewählt.
Die gewählte Schiedsperson bedarf der Bestätigung durch den Direktor des Amtsgerichtes Cottbus.

Die Bewerbungen sind schriftlich oder auf Vorschlag einer Partei oder politischen Vereinigung bis zum 31.08.2022 an folgende Adresse zu richten:

Stadt Welzow
Kennwort: „stellvertretende Schiedsperson“
Poststraße 8
03119 Welzow

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Frau Girndt unter folgenden Angaben:
Tel.: 035751/25033
E-Mail: c.girndt@welzow.de

Welzow, 15.06.2022

gez.: Birgit Zuchold
Bürgermeisterin

weitere Informationen

Dankesfest im Naturkindergarten Greifenhain

Der Naturkindergarten Greifenhain lud seine Förderer und Unterstützer ein, um Danke zu sagen und zu zeigen, wie sehr die Bemühungen ALLER gefruchtet haben.

Der Naturkindergarten Greifenhain hatte keinen leichten Start: Nur dank der finanziellen und tatkräftigen Unterstützung von vielen Unternehmen und Privatpersonen konnte er im Herbst 2018 seine Türen für die ersten Kinder öffnen. Und in den ersten Jahren wollten natürlich viele Ideen umgesetzt und das Gelände neu gestaltet werden – auch hier war stets Unterstützung gefragt. Hinter dem Konzept des Naturkindergartens stehen zum Glück eine Menge Leute, die immer wieder Dinge möglich gemacht und Herzenswünsche der Kinder sowie der Pädagoginnen und Pädagogen erfüllt haben.
Am 25. Mai war endlich der Moment gekommen, um in großer Runde DANKE zu sagen. Über 50 Personen sind der Einladung gefolgt und wurden mit einer musikalischen Begrüßung durch die Kinder – mit selbstgedichtetem Naturkindergartenlied – willkommen geheißen. Die Türen standen für alle offen. Die Besucher konnte sich einen Eindruck verschaffen, was sich in den letzten Jahren im Kindergarten entwickelt hat.
„Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens.“– dieses Zitat vom französischen Theologen Jean-Baptiste Massillon war der Leitgedanke der Veranstaltung. Und dankbar ist der Naturkindergarten Vielen: Den Unterstützern und Sponsoren, namentlich den Mitgliedern der Leih- und Schenkgemeinschaft sowie den Firmen und Menschen, die sich an der Entwicklung des Naturkindergartens erfreuen und ihn deshalb unterstützen. Aber auch dem Kita-Verein mit seinen Mitgliedern, die die Arbeit des Kindergartens nach Kräften unterstützen, mit ihren Ideen den Kita-Alltag bereichern und unermüdlich auf Sponsorensuche sind. Besonderer Dank gilt der Elternschaft, die das Dankesfest mit auf die Beine gestellt hat und kulinarische Köstlichkeiten servierte. Einen großen Dank hat natürlich auch das ganze Team des Naturkindergartens verdient! Wo jeder Einzelne sich mit seinen Stärken entfalten kann, um die Kinder bestmöglich in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu fördern. Und auch die zusätzlichen Mitarbeiter und engagierten Helfer, die mit Rat und Tat zur Seite stehen und zusätzliche Projekte und Ausflüge ermöglichen.
Der Kindergarten findet im Dorf stets Unterstützung und wird bei Planungen mitgedacht. Insbesondere der Ortvorsteher Rüdiger Krause und seine Vorgängerin Ilona Höfig sowie der gesamte Ortsbeirat sind hier zu erwähnen - ihnen gebührt ebenfalls ein großes Dankeschön. Und nicht zuletzt richtete Antonia Martin, Leiterin des Naturkindergartens, einen Dank an Beate Paulisch von der „Kindergärtnerei“ gUG, dem Träger des Greifenhainer Naturkindergartens.
Pünktlich zum Fest und für uns alle ganz überraschend konn-

ten die Kinder auf der Obstwiese hinter dem Kindergarten eine neue Schaukel einweihen – gestiftet durch die „Wilde Möhre“ Festivalveranstalter.
Ebenfalls kurz vor dem Fest setzte Familie Frank Pohle aus Greifenhain alle Hebel in Bewegung, um die großen Findlinge auf dem Kita-Gelände zu positionieren. Gestiftet wurden die Findlinge durch die Augenarztpraxis Albrecht in Großräschen, den Transport übernahm die Firma Koalick. Und heute ranken sich um die Findlinge bereits die wildesten Abenteuergeschichten der Kinder…!
Neben Sekt und Häppchen, Kaffee und Kuchen gab es auch noch ein besonderes Highlight: Der Zauberer Mister Kerosin sorgte für tolle Unterhaltung und gute Stimmung. Groß und Klein staunte über seine Künste und ließ sich von ihm in den Bann ziehen.
Besonders freuten uns an diesem Nachmittag die vielen ermutigenden Gespräche mit den Gästen, wobei auch wieder einige neue Ideen entstanden!

Christine Bertschi

Mitteilung über Änderung der Zuständigkeit der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger

Durch eine territoriale Umverteilung seitens der zuständigen Ordnungsbehörde zum 01. 07. 2022 wurden die Liegenschaften vom Wohnbezirk 5 und Liesker Weg, Friedhofsweg, Partwitzer Weg, An der Aue und Schulweg sowie der Ortsteil Proschim - meinem Zuständigkeitsbereich übergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Lars Tschendel
bevollm. Bezirksschornsteinfeger
Berliner Straße 17
03119 Welzow

Geschichte und Kultur

Ausstellungen und Museen in der Stadt Welzow

Alte Mühle Proschim, eine ständige Ausstellung
Anschrift: Mühlenweg, Welzow / OT Proschim
Ansprechpartner: Herr Günter Jurischka
Tel: 035751- 20563
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Ausstellung „Mensch-Holz-Archäologie“
Archäotechnisches Zentrum Welzow, Fabrikstraße 2, Welzow
Öffnungszeiten:
November bis März Dienstag bis Freitag 11.00 – 16.00 Uhr
April bis Oktober Dienstag bis Sonntag 11.00 – 17.00 Uhr
Tel.: 035751-28224

Feuerwehrmuseum Welzow e.V.
Gewerbe- und Industriepark Welzow, Schachtbauring 5
Ansprechpartner: Herr Roland Bartusch
Tel: 0172-2176264
Herr René Patschan
0172-3759507
E-Mail: patschan@online.de
Internet: www.feuerwehrmuseumwelzow.npage.de
Facebook: Feuerwehrmuseum Welzow
Öffnungszeiten:
April bis Oktober Samstag und Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr
Nach Voranmeldung auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Kultur- & Gemeindezentrum der Stadt Welzow
„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6, 03119 Welzow
Ansprechpartner: Frau Kerstin Hellwig
Tel. 035751-27763
Stadtbibliothek Welzow
Seniorentreff
Kinder- & Jugendtreff
Herberge

Ständige Ausstellung der ehemaligen GUS Streitkräfte
Flugplatz Welzow
Ansprechpartner: Büro Flugplatz
Tel. 035751-13833
Besuch nur nach telefonischer Voranmeldung möglich

Kultur- u. Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“

Schulstraße 6, in Welzow

Kontakt
Hausleitung: Frau Hellwig
Telefon: 035751- 27 763
Fax: 035751-27 99 09
Mail: info@aldo.welzow.de

Stadtbibliothek Welzow
Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 – 12.00 Uhr
Di. 12.30 – 17.30 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 12.30 – 17.30 Uhr

Kultur-u. Gemeindezentrum
Öffnungszeiten:
Mo. 08:30 – 14.30 Uhr
Di. 08.30 – 17.30 Uhr
Mi. 08.30 – 14.30 Uhr
Do. 08.30 – 17.30 Uhr
Fr. 08.30 – 14.30 Uhr

Übernachtungsmöglichkeiten / Herberge in der Alten Dorfschule

19 Betten teilweise auch Etagenbetten

Vermietung von Räumlichkeiten

Wir bieten Veranstaltungsflächen für unterschiedliche Anlässe wie z.B. Hochzeiten, Polterabend, Klassentreffen, Klassenfahrten, Geburtstage oder andere Familienfeiern.

Sie können bei uns Räume in unterschiedlichen Größen mieten von 10 Personen bis 100 Personen. Großer Außenbereich.

Reservierungen /Buchungen unter 035751- 27763 oder info@aldo.welzow.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. 09.00 – 12.00 Uhr
Di 12.30 – 17.30 Uhr
Mi. 09.00 – 12.00 Uhr
Do. 12.30 – 17.30 Uhr
Fr. Geschlossen

Stadtbibliothek Welzow

Die Stadtbibliothek Welzow verfügt über einen umfangreichen Bestand an Büchern wie zum Beispiel Kinderbüchern, Romanen, Thriller, Gesundheit - u. Natur Ratgebern. Wir stehen im im öffentlichen Ringtausch mit der Stadtbibliothek Spremberg. Sollten Sie sich für Bücher interessieren die sich nicht in unserem Bestand befinden, können wir diese für Sie in Spremberg ausleihen.

Wöchentliche Veranstaltungen / Seminare / Kurse / Beratungen

Montag	13.00 – 16.00 Uhr	DRK Suchtberatung
	(Terminvereinbarung möglich)	
Dienstag	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorentreff
	14.30 – 16.30 Uhr	Reha Sport
	16.00 Uhr	Chorprobe
	13.30 – 17.30 Uhr	Kinder u. Jugendtreff
	18.00 – 19.00 Uhr	Zumba -Sport
	19.00 – 19.00 Uhr	Yoga
Mittwoch	13.30 – 17.30 Uhr	Offener Treff „Mädchen*angebote“
Donnerstag	12.30 – 17.00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung

(Außensprechstunde) des Albert- Schweitzer- Familienwerk Brandenburg e.V. Anmeldung über 03563/ 34 88 531

	14.00 – 16.00 Uhr	Seniorentreff
	13.30- 17.30 Uhr	Kinder u. Jugendtreff
Freitag	ab 13.00 Uhr	Musikschule des LK SPN

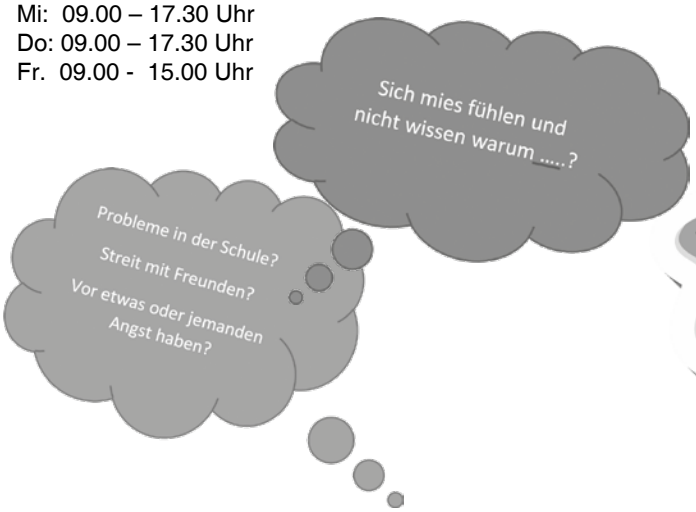
Veranstaltungen im Juli 2022

07.07.2022	12.00 Uhr	Sprechstunde Familienzentrum
28.07.2022	17.00 Uhr	Ausstellungseröffnung mit Belinda Kretschmer

Offene Jugendberatung

Wenn es mal Probleme oder Sorgen gibt …
ich bin montags bis freitags zu unseren Öffnungszeiten erreichbar: Persönlich oder telefonisch unter 035751- 27763 oder per Whats App 0160- 7605402

Mo: 09.00 – 15.00 Uhr
Di: 09.00 – 17.30 Uhr
Mi: 09.00 – 17.30 Uhr
Do: 09.00 – 17.30 Uhr
Fr. 09.00 - 15.00 Uhr



Sommer-Ferienspiele-Kalender
des Kultur-und Gemeindezentrum „Alte Dorfschule“

Die Ferienspiele beginnen ab 13.00 Uhr und enden gegen 17.30 Uhr!

Teilnahmegebühr: 3,00 € pro Kind/ Tag,
Im Teilnehmerbeitrag ist das Material, Getränke und Snacks inbegriffen.

Um rechtzeitige Voranmeldung wird gebeten, zwecks Planung!

Ansprechpartnerin: Dipl. Sozialpädagogin Anja Thürmer/ Tel. 035751/ 277 63

Dienstag 19.07.22

Wir eröffnen die Ferien mit Spiel und Spaß, je nach Wetterlage im Haus oder freiem Gelände

Mittwoch 20.07.2022

Plantsch- und Badespaß.
In den Ferien bieten wir euch ein abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Wir gehen mit euch gemeinsam in das Welzower Schwimmbad.

Nur mit Voranmeldung!

Donnerstag 21.07.2022

Wir gestalten uns ein Sommeroutfit!
Sonnenhut, T-Shirt, Badeschuhe, sei kreativ!

Dienstag 26.07.2022

Kreatives aus Ton, Stein und Beton

Mittwoch 27.07.2022

Wasser, Floß und los!
Kreative Bastelarbeiten mit Naturmaterialien rund ums Wasser

Donnerstag 28.07.2022

Kreatives Nähen
Wir möchten–Stoffpupen nähen….Taschen, Beutel…etc.

Monat Juli 2022

Ansprechpartner: Anja Thürmer (Dipl.-Sozialarbeiter/-päd.) ·
Telefon: 035751/ 27 76 3
E-Mail: a.thuermer@alte-dorfschule-welzow.de

Nächste Sprechstunde
am am 07.07.2022 12.00 Uhr

VOLKSSOLIDARITÄT

Treff Welzow "Goldener Herbst"

Juli 2022

05.07.2022	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
05.07.2022	14.30 Uhr	Reha-Sport
07.07.2022	12.00 Uhr	Beratungsangebot SPI
07.07.2022	14.00 Uhr	Häckeln und Stricken
12.07.2022	14.00 Uhr	Kreativzeit
12.07.2022	14.30 Uhr	Reha-Sport
14.07.2022	12.00 Uhr	Gedächtnistraining
19.07.2022	14.00 Uhr	Gesunde Ernährung
19.07.2022	14.30 Uhr	Reha-Sport
21.07.2022	14.00 Uhr	Bowling
26.07.2022	14.00 Uhr	Rommeenachmittag
26.07.2022	14.30 Uhr	Reha-Sport
28.07.2022	14.00 Uhr	Gemeinsames Mittagessen

Änderung vorbehalten!

Ansprechpartner Frau Vogler im Club 27764 (ab 13.00 Uhr)

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

ASF - Familien- und Nachbarschaftstreff „Sonnenaue“ Welzow Schulstraße 6

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e.V.

Ansprechpartner: Kathrin Richter
Tel.: 035751 / 279904
E-Mail: ft.welzow@asf-brandenburg.de

Veranstaltungsplan Monat Juli 2022

Familientreff

Montag:	9.00 – 12.00 Uhr, 15.00 – 17.30 (MZH/GS Welzow)
Dienstag:	9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag:	9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 15.00 Uhr
Freitag:	9.00 – 12.00 Uhr
	sowie Termine nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe

Montag:	15.00 – 16.00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag:	09.00 – 12.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 13.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

Achtung! Vom 11.07. bis 02.09. geht der Kindersport in die Sommerpause und beginnt wieder am 05. September. Wir wünschen allen Familien eine wunderschöne Sommerzeit und erlebnisreiche Ferien. Gern könnt Ihr an unseren Sommerangeboten teilnehmen.

Unser Programm im Juli 2022:

Alles für unsere Kinder! - Sommer, Sonne, Sand und Meer! Wir machen wieder die Gewässer unserer Umgebung unsicher.

Bitte beachten!

Vom 18.-29.07. sind wir im Landkreis unterwegs und unterstützen bei der Ferienbetreuung ukrainischer Familien und weiterhin begeben wir uns in dieser Zeit auf unsere Bildungs- und Erlebnisreise nach Jerischke. In dieser Zeit bleiben der Familientreff und die Eltern-Kind-Gruppe geschlossen.

Vereine und Organisationen

Beiträge zur Welzower Geschichte

Die alte Spree

Auf der Tagung der Brandenburgischen Geschichtsvereine 1926 in Havelberg wurde eine systematische Sammlung der Flurnamen in der Provinz Brandenburg beschlossen. Im Jahr darauf stellte der Vorstand in Guben ein Musterformular vor, damit die gesammelten Flurnamen nach einheitlichen Kriterien wissenschaftlich ausgewertet werden konnten.
Warum diese Sammlung gerade jetzt so wichtig war, ist wahrscheinlich der zunehmenden Industrialisierung der Provinz geschuldet. Die dörflichen Strukturen zerbrachen und durch den Braunkohlen-Bergbau verschwanden immer mehr dieser alten Fluren im Süden der Provinz. 1924 erfolgte z.B. die erste komplette Devastierung einer Siedlung: Neu Laubusch durch den Tagebau „Erika“ der Ilse Bergbau AG. Damit ging auch das Wissen um die alten Flurnamen verloren.
Den Startschuss für eine systematische Erfassung gab der Vorsitzende Staatsarchivrat Dr. Schultze mit einem Beitrag in den „Niederlausitzer Mitteilungen ...“ 1928 „Die Sammlung der Flurnamen in der Provinz Brandenburg“. Hierin erläuterte er nochmals die Wichtigkeit der Flurnamenforschung und gab praktische Hinweise zu ihrer Erfassung. Die Arbeit sollte in den Kreisen organisiert werden.
Kompetente Kreisbeauftragte sollten dafür geeignete Helfer in den Gemeinden aussuchen, diese anleiten und mit ihnen gemeinsam die Musterformulare ausfüllen. Dabei sollten insbesondere Pfarrer und Lehrer einbezogen werden.

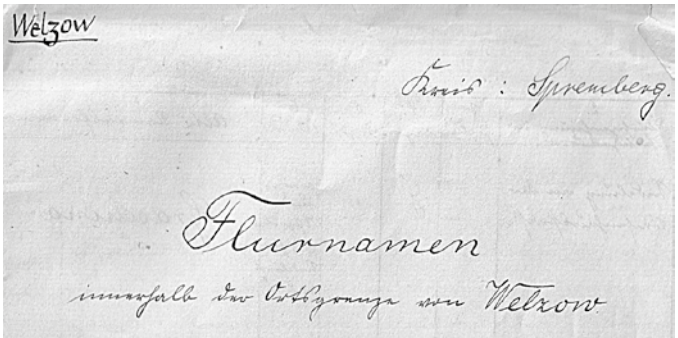


Abbildung 1: Schneiders Deckblatt zur Aufnahme der Flurnamen, Ausschnitt; Quelle: Familie Schimma

Für den Kreis Cottbus z.B. übernahm diese Arbeit der Dissener Pfarrer Gotthold Schwela/Bogumil Swjela – 1912 Mitbegründer der Domowina und deren Vize-Vorsitzender. Seine Forschungsergebnisse wurden posthum 1957 in der DDR verlegt.
Seit 2019 gibt es vom Domowina-Verlag eine Reprint-Ausgabe „Die Flurnamen des Kreises Cottbus“ (ISBN 978-3-7420-2589-0).
In Welzow sammelte Hermann Schneider, Lehrer und Konrektor der Schule II, die Flurnamen (Die Sammlung der Zuarbeiten der gesamten Provinz soll sich im Geheimen Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz in Berlin-Dahlem befinden.).
Schneider legte entsprechend den Vorgaben des Geschichtsvereins ein Formular an, wo er alle Informationen aus den Gesprächen mit den alten Welzowern, hauptsächlich den Landwirten des alten Dorfes, festhielt. Diese Angaben waren entsprechend den Vorgaben recht knapp. Deshalb nutzte er das Heimatbuch von 1937, um seine Flurnamen-Sammlung allgemein bekannt zu machen und ausführlicher zu erläutern. Und so schrieb er zur Flur „Die alte Spree“: „Die ganze Senke, die sich durch den Ortsteil Neuwelzow in Richtung Nordost-Südwest hinzieht, heißt ‚die alte Spree‘. Es ist aber gar nicht daran zu denken, daß dies einmal das Bett der Spree war; denn zwischen dem Bett der Spree und dieser Welzower Senke befindet sich eine beträchtliche Wasserscheide. Das ist eben der Lausitzer Grenzwall. Aber es ist möglich, und man nimmt ja auch an, daß das Wasser der Spree und auch der Oder früher durch das große Urstromtal Glogau-Magdeburg (also in der Flußrichtung der Schwarzen Elster) sich nach der Elbe zu ergossen hat und daß dann das Welzower Tal ein Nebenfluß von diesem Gewässer war. Wie aber die alten Welzower auf den Namen ‚alte Spree‘ kamen, ist nicht festzustellen. Die ‚alte Spree‘ beginnt westlich vom ‚Nassen Berg‘. Das Tal überquert dann die Spremberger Straße und bei der Bäckerei Schenker, wo heute noch die Tiefe sichtbar ist, die Schillerstraße, geht dann dicht an Schule 2 vorbei (die Turnhalle steht darin), überquert an der Preußenstraße die Germaniastraße und geht in Richtung Bahnsdorf in den Wald. Zwischen Lieske und Sorno wird das Tal von der Chaussee Spremberg-Senftenberg überquert, und es geht dann bei Sorno in die Elster. Die ganze Senke wird etwa 10 Kilometer lang sein.“

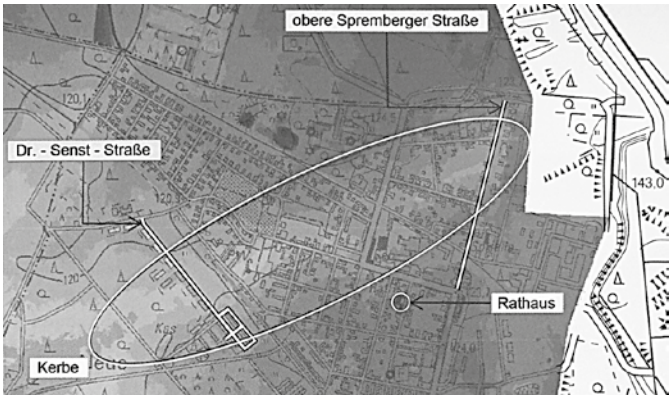


Abbildung 2: Die „alte Spree“ = „Kerbe“; Quelle: Dr. Behnke, In: Welzow. Eine Chronik, S. 25, 2016, Ausschnitt

„Die alte Spree“ ist auch in die Welzower Chronik von 2016 aufgenommen worden. Dr. Behnke bezeichnete sie in seinem Beitrag als „Kerbe“ zwischen oberer Spremberger Straße und der Neuen Heide. Er vermutet hier die Möglichkeit spätbronzezeitlicher und/oder germanischer Siedlungsspuren.
Heute sind große Teile dieses Tales zum einen dem Braunkohlen-Bergbau (Grube „Clara“ Welzow, Grube „Mariannensglück“ Kausche, Tagebau Welzow-Süd und Tagebau Sedlitz) zum Opfer gefallen und zum anderen durch die Gemeinde sowie den Flugplatz überbaut bzw. überformt worden.
Trotzdem kann, wer mit offenen Augen durch Welzow geht, noch Reste dieses ehemaligen Tales erkennen.

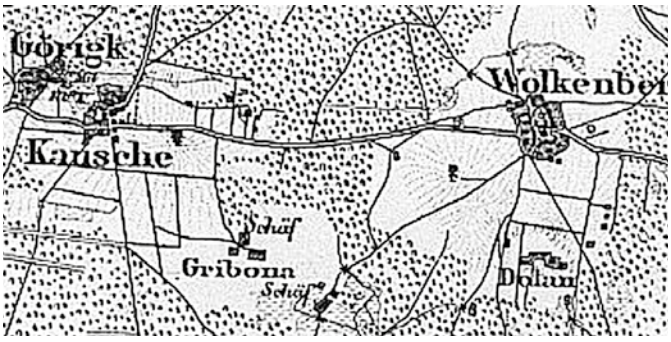


Abbildung 3: Gribona und Dolan; Quelle: Deutsche Fotothek, Bl. 233 Altdöbern, o.J., vermutlich 1846, Ausschnitt

Auch in anderen Schneiderschen Manuskripten habe ich Aussagen zur „alten Spree“ gefunden. So erweitert er ihre Länge später auf ca. 15 km und setzt ihren Anfang vor Wolkenberg, nämlich „Gribona“. Das war ein Ausbau zwischen Kausche und Wolkenberg mit 3-4 Häusern, deren Grundmauern ich noch 1991 sehen konnte. Der Name geht auf „grib“ = Pilz zurück, also bedeutet soviel wie pilzreiche Gegend. Und Pilze benötigen viel Feuchtigkeit zum Wachsen. Auch der benachbarte Wolkenberger Ausbau Dol(l)an könnte dazu gehört haben (abgeleitet von „dolina“ = Tal). Von dort führte die „alte Spree“ südlich des Kauscher Forsthauses und des Kauscher Werkes entlang. Die Grube „Mariannensglück“ Kausche entwässerte anfänglich nach Norden in die Spree. Später musste sie aus unbekannten Gründen mit hohen Kosten einen Entwässerungsgraben rund um Welzow entlang der Gemarkungsgrenzen zu Kausche, Geisendorf (Klein Görigk gehörte zum Gut Geisendorf) und Bahnsdorf bis zur Sornoer Elster ausheben, den „Kauscher Fluter“. Dieser bildete später auch die nordwestliche Grenze der Siedlung Welzow-West. Hier entlang war eine Straße „Am Wassergraben“ geplant, die dann aber aufgegeben wurde. Die zwei bereits errichteten Häuser wurden der heutigen Karl-Marx-Straße zugeordnet.

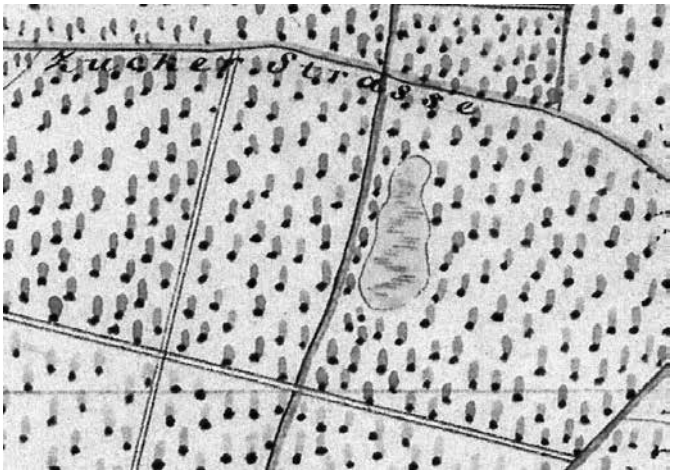


Abbildung 4: Das Laugk zwischen Zucker- und Spremberger Straße; Quelle: Preußische Uraufnahme 1846, Bl. 4451 Welzow, Ausschnitt

Vom Kauscher Werk verlief die „alte Spree“ ein Stück auf der Zuckerstraße, einer alten Handelsstraße, überquerte sie dann und führte in ein äußerst sumpfreiches Gebiet auf Welzower Flur, das Laugk (auch Lugk = Loch, Vertiefung, nasse Wiese, siehe lug = Wiese). Das Laugk befand sich südlich der Zuckerstraße auf dem nördlichen Teil der heutigen Siedlergemeinschaft „Eintracht“. Der heutige Kohlengraben, von dem noch ein Rest an der „Alten Dorfschule“ zu sehen ist, entsprang hier und hieß ursprünglich „Laugkgraben“. Durch den Tagebau II der Grube „Clara“ (heute Clara-See) wurde der Lauf ab 1896 unterbrochen und der Graben dann zur Grubenentwässerung nach Süden genutzt. Der Laugkgraben bildete ursprünglich eine der Wasserquellen des alten Dorfes und wurde dafür auch auf der Aue zum „Dorfpfuhl“ aufgestaut. Nach Schneider soll das Laugk ca. 20 ha groß gewesen sein.
Hier überquert die „alte Spree“ die Spremberger Straße, die ursprüngliche Zuwegung von der Zuckerstraße zum alten Dorf. Wie breit das Tal früher einmal gewesen sein könnte, kann man an dieser Stelle deutlich erkennen. Und das, obwohl der Tagebau I der Grube „Clara“ hier bis nach 1910 Braunkohle abgebaut hat. Die Eintracht AG musste aber durch bergbehördliche Verfügung entlang des Geisendorfer Weges (Spremberger Straße) einen Sicherheitspfeiler stehen lassen. Die Grundstücke ab etwa Spremberger Str. 108 bis 122 liegen noch heute ca. ½ m tiefer als die Straße, deren Damm im Laufe der Jahrzehnte mehrfach wegen Hochwasser angehoben werden musste.
Das Tal führt weiter entlang der Schiller- und Kochstraße. Wer nördlich des Grundstückes Spremberger Str. 139, das direkt im Tal liegt, auf die rückwärtigen Grundstücke dieser Straßen blickt,

Abbildung 5: Spremberger Straße ab Nr. 108 nach Norden; Foto: Uwe Kulke, 2022

erkennt, wie diese stark abfallen und eine Senke bilden. An der Einmündung der Mittelstraße in die Schillerstraße befindet sich das ehemalige Bäckergrundstück, Schillerstr. 12. Dieses liegt noch heute tiefer als die Mittelstraße. 1926 stand das Haus bei einem Starkregen vollständig unter Wasser und musste von der Welzower Feuerwehr leer gepumpt werden.
Hier wird das Tal der „alten Spree“ von der Schillerstraße überquert, noch ganz deutlich an den abfallenden rückwärtigen Grundstücken der Häuser Nr. 19 bis 23 zu erkennen.
Schneider hat überliefert, dass die Schillerstraße vor ihrer Pflasterung im mittleren Teil sehr tief lag.
Deshalb erhielten die Häuser sehr hohe Fundamente, damit sie mit den anderen Häusern auf gleicher Höhe standen. Das Haus Nr. 21 (wenn das Manuskript um 1935 datiert, dann wäre es die heutige Haus-Nr. 19) soll mit einer sehr hohen Außentreppe versehen gewesen sein. Die Schillerstraße war deshalb häufig überschwemmt. Dem sollte mit der Anlage tiefer Straßengräben begegnet werden.
Anfang der 1920er Jahre ließ die Gemeindeverwaltung an der Einmündung der Schillerstraße in die Spremberger Straße auf dem Gebiet der heutigen Siedlergemeinschaft „Eintracht“ einen Teich ausheben, der bei Regen das Wasser aus der Schillerstraße aufnehmen sollte. 1925 wurde dieser noch einmal vergrößert und erst 1929 mit der Pflasterung der Spremberger Straße in diesem Bereich wieder verfüllt. Auch der Damm der Schillerstraße ist mehrfach erhöht worden.

Abbildung 6: Das Tal verlief hinter dem Grundstück Cottbuser Str. 26 (Mitte vorn) entlang der Cottbuser Straße bis zur Turnhalle (Mitte rechts) und von hier in Richtung Volkspark; Ansichtskarte um 1910; Quelle: Klaus Koark, Welzow

Von der Schillerstraße zieht sich das Tal entlang der Cottbuser Straße bis zur ehemaligen Turnhalle.
Das rückwärtige Grundstück Cottbuser Str. 26 sowie die Gärten hinter den Garagen im Goetheweg, der alte Schulgarten der

Schule Neu Welzow, liegen heute noch ca. 1 m tiefer als der Goetheweg.
Die ehemalige Turnhalle stand mitten in der Senke. Deshalb musste der Fußboden später erhöht werden. Das feuchte Mauerwerk zwang die Gemeindeverwaltung ständig zu Ausbesserungsarbeiten.
Auch der Sportplatz an der Turnhalle musste mehrfach aufgefüllt werden. Hier wird die „alte Spree“ von der Cottbuser Straße überquert und führt zum Volkspark, wo sie am Karnickelberg, dem westlichen höher gelegenen Teil des Parks, nach Süden an die Jahnstraße führt (siehe Artikel über den Volkspark im Welzower Boten vom Februar 2020). Der tiefste Punkt des Tales an der Jahnstraße befand sich in etwa bei der Einmündung der Käthe-Kollwitz-Straße. Mehrere schwere Regenfälle zwangen die Gemeindeverwaltung Anfang der 1920er Jahre auch hier Gräben und Teiche zur Entwässerung anzulegen, die 1925/26 noch einmal erweitert wurden. Nach einem Starkregen Ende Juni 1926 schlug der Gemeindevertreter Lehrer Piltz vor, „um für alle Fälle die Straße passierbar zu halten, Böcke und Bohlen bereit zu halten“. Es herrschten damals in Welzow also Zustände, wie wir sie heute nur aus Hochwassergebieten an Rhein oder Mosel kennen. Erst mit dem Ausbau der Kanalisation ab 1927 verbesserte sich die Lage insgesamt in Welzow.
Von hier verläuft das Tal weiter über die Kleingartenanlage „Zur Erholung“ in Richtung des ehemaligen Altenheimes (1935-1969) an der verlängerten Berliner Straße - der Garagenkomplex liegt mitten im Tal - und weiter in Richtung Flugplatz auf Bahnsdorfer Flur. Hier traf der „Kauscher Fluter“ (2000 zurück gebaut) wieder auf die „alte Spree“ und entwässerte in ihr zur Sornoer Elster zwischen Lieske und Sorno.
In der Bahnsdorfer Heide (Kiefernwald) fand Schneider viele Pflanzen, die nur in feuchten Gebieten vorkommen, wie den „palmenwedelartigen Farn“, was ihn zu der Überzeugung führte, dass es sich bei der „alten Spree“ um ein ehemaliges Flusstal handeln musste.

Abbildung 7: Einmündung Käthe-Kollwitz-Straße in die Jahnstraße; Foto: Uwe Kulke, 2022

War es tatsächlich ehemals ein Flusstal?
Die drei großen Flüsse, die im Bereich der Lausitz von Süden nach Norden fließen – Elbe, (Lausitzer) Neiße und Spree –, haben im Laufe von Jahrzehntausenden mehrfach Flussbett und -richtung geändert. So ist bekannt, dass die Elbe z.B. einmal über Bautzen und Senftenberg, ein andermal über Berlin nach Hamburg entwässert hat. Heute nutzt sie im Mitteldeutschen Raum das ehemalige Flussbett der Saale.
So könnte natürlich auch die Spree hier in Welzow eventuell einmal ihr Bett gehabt haben.
Meine Recherchen haben mich aber zu einer anderen Überzeugung geführt. Vieles spricht dafür, dass es sich bei der „alten Spree“ um eine glaziale Rinne, auch Tunneltal genannt, handelt. Diese entstehen unter dem Gletschereis durch die abtragende Wirkung der Schmelzwässer in einem Altmoränengebiet.
Das Lausitzer Urstromtal als Teil des Breslau-Magdeburg-Bremer Urstromtales, an dessen nördlichem Rand sich Welzow befindet, ist im Warthe-Stadium der Saale-Eiszeit vor ca. 130.000 Jahren auf einer Grundmoräne der Elster-Eiszeit (vor ca. 320-400.000 Jahren) entstanden.
Und die meisten dieser glazialen Rinnen verlaufen von Norden nach Süden, also quer zum Urstromtal.
Die „alte Spree“ entspricht m.E. damit allen wesentlichen Merkmalen einer glazialen Rinne.
Wie ist die „alte Spree“ nun zu ihrem Namen gekommen?
Wie Schneider schon festgestellt hat, kann man hier natürlich nur spekulieren. Auch wenn es im Tal der „alten Spree“ spätbronzezeitliche und/oder germanische Siedlungen gegeben haben sollte – was bisher nicht nachgewiesen ist -, kann der Name aus dieser Zeit nicht überliefert worden sein. Nach der Völkerwanderungszeit bis zur deutschen Ostkolonisation um 1200 war der Raum, in dem sich Welzow befindet, nachweislich großflächig siedlungsfrei. Die Südgrenze der Besiedlung durch die sorbischen Lusici war der Lausitzer Grenzwall, bei uns die „Steinitzer/Geisendorfer Alpen“, also nördlich von Welzow. Die Besiedlung durch die sorbischen Milzener und Daleminz(i)er in der heutigen Oberlausitz reichte im Norden ungefähr bis Hoyerswerda, also südlich von Welzow.
Durch Ausgrabungen in den letzten Jahrzehnten im Vorfeld des Tagebaus Welzow-Süd konnte nachgewiesen werden, dass die erste Besiedlung in unserer Gegend während der deutschen Ostkolonisation um 1200 entlang der Niederen Straße, bei uns Zuckerstraße, erfolgte. Dieser alte Handelsweg führte weiter über Spremberg und dort über die Spree. Die Spree war für die Welzower also der nächste Fluss, der von Süden nach Norden floss.

Vielleicht dachten ja die ersten Siedler, als sie das ausgedehnte, feuchte Tal unmittelbar südlich der Zuckerstraße zu ihrem Siedlungsort durchquerten, dass hier vormals die Spree geflossen wäre?!
Klären werden wir das heute nicht mehr können.
Im Nachlass von Dr. Gerhard Müller, in einer Sammlung zur Welzower Geschichte aus den 1970/80er Jahren, fand ich eine lustige Geschichte, die er sich zur Erklärung des Namens „alte Spree“ ausgedacht hatte. Er nahm den Riesen Sprejnik aus dem Bautzener Sagenkreis und siedelte dessen Mutter in Welzow, also in der Niederlausitz, an.
Die Geschichte lautet (verkürzt): In der Lausitz lebte zu uralten Zeiten ein Riesengeschlecht namens Sprejnik. Die Mutter wohnte in der Niederlausitz und der Sohn in der Oberlausitz. Die Mutter hatte ihr Lager in einer Niederung bei Welzow aufgeschlagen. Die Leute sagten: „Dort wohnt die alte Sprejnik!“ Mit der Zeit wurde durch die gegenseitigen Besuche ein tiefer Fußweg im Wald von der Nieder- in die Oberlausitz ausgetreten. Als das Riesengeschlecht ausgestorben war, wurde im Volksmund aus dem Wohnort der alten Sprejnik und dem ausgetretenen Riesen-Fußweg die „alte Spree“!
Im Buch des Heimatvereins „Welzower Geschichten“ wurde diese erfundene Geschichte ausgeschmückt und in eine „alte Sage“ verwandelt, „die heute kaum noch jemand kennt“. Dieser Text wurde auch im Welzower Boten vom Mai 2012 abgedruckt, Autorin Edith Stange.

Bearbeitet von Edith Stange

Von den Spuren der Mutter des Riesen Sprejnik

Durch den Ortsteil Neuwelzow zieht sich eine Senke in Nordost – Südwest – Richtung, die auch heute noch gut zu erkennen ist Sie verläuft vom Gebiet der jetzigen Hochkippe durch den ganzen Stadtteil in Richtung Neuwelzower Friedhof. Von den alten Welzowern wurde diese Niederung die *A l t e S p r e e* genannt.

Durch Welzow ist aber niemals die Spree geflossen und eine historisch belegbare Erklärung für diesen Namen gibt es auch nicht. Lediglich in einer alten Sage, die heute kaum noch jemand kennt, klingen Hinweise an.

In der Lausitz lebte zu uralten Zeiten ein Riesengeschlecht. Viel Gutes wussten die Menschen vom Riesen Sprejnik zu erzählen, der in der Oberlausitz lebte, ungeheuer viel Kraft besaß und sich vor niemanden fürchtete. Er trug keinerlei Waffen, hatte weder Schild und Speer, noch Pfeil und Bogen.

Viele Menschen waren ihm untertan und sie baten ihn eines Tages, ihnen feste Zufluchtsstätten zu bauen, damit, wenn er im Tal schliefe oder in seiner Höhle säße, sie sich geschützt wissen könnten. „Und schnitze dir eine Waffe, damit du uns auch von ferne verteidigen kannst, wenn uns Feinde überfallen“.
Sprejnik baute zu beiden Seiten des Tales, in dem er wohnte, eine Stadt, die er „Budissin“ nannte; schaffte feste Warten an den Grenzen und schnitzte sich Pfeil und Bogen und einen Speer. Um zu erproben, wie weit die Pfeile flögen, schoss er einige nach Süden. Als die Menschen danach suchten, fanden sie die Pfeile weit oben im Bergland in einem Tal. Sie hatten sich so fest eingebohrt, dass man sie mühsam ausgraben musste. Aus den Löchern aber begann frisches Wasser zu quellen, und es entstand ein Fluss, der noch heute durch den Lausitzer Land fließt. Die Menschen nannten ihn zu Ehren des Riesen „Spree“.

Die Mutter des Riesen aber, so erzählt die Sage wohnte in der Niederlausitz und hatte in dieser Niederung ihr Lager aufgeschlagen. Mit der Zeit wurde von ihr ein tiefer Fußweg im Walde eingetreten. Die Leute sagten: „Dort wohnt die alte Sprejnik“. Als das Riesengeschlecht ausgestorben war, wurde im Volksmund aus dem Namen Sprejnik allmählich Spree, so dass schließlich die Bezeichnung „Alte Spree“ daraus wurde.

Abbildung 8: Die angebliche Sage; Quelle: Welzower Bote, Mai 2012

Bei meinen Recherchen konnte ich eine solche Sage aber nicht finden! Der Riese Sprejnik gehört zum Oberlausitzer Sagenkreis um Bautzen. Er ist natürlich der sagenhafte Namensgeber der

Spree, aber auch der sagenhafte Gründer von Budissin/Bautzen. Mit der Niederlausitz hat er überhaupt nichts zu tun, außer dass die Spree hier durchfließt!

Uwe Kulke

Quellen:

Niederlausitzer Mitteilungen. Zeitschrift der Niederlausitzer Gesellschaft für Anthropologie und Altertumskunde, XVIII. Band, zweite Hälfte 1928
Familie Schimma, Nachlass von Hermann Schneider
Welzow. Eine Chronik, 2016
Sabine Gaebel, Nachlass von Dr. Gerhard Müller
Sorbisches Dorfmuseum Dissen, Babett Zenker
Kreisarchiv Spree-Neiße, Forst (Lausitz)

KSV Borussia 55 Welzow informiert

6. Turnier der Vereine
Der KSV Borussia 55 Welzow hat alle Vereine der Stadt zum gemeinschaftlichen Wettstreit in die Kegelhalle eingeladen. Nach 2 Jahren Corona bedingter Pause, stellten sich am 10.06.2022 sieben Vereine dem Wettkampf um den Pokal. Gespielt wurde je Verein 3 Starter, welcher jeweils 2x 10 Wurf in die Vollen zu absolvieren hatte. Nach 1 Stunde waren der WSV Borussia 09 und der Verkehrsverein punktgleich und es ging in die Verlängerung. Im Stechen zwischen beiden Vereinen, ging der Pokal am Ende an den WSV Borussia 09 mit 305 Punkten.

2. Platz	Verkehrsverein	295 Punkte
3. Platz	Siedler Welzow West	234 Punkte
4. Platz	Badminton	216 Punkte
5. Platz	Tempo Welzow	212 Punkte
6. Platz	Schützengilde	189 Punkte
7. Platz	ATZ	62 Punkte

Nach einem spannenden Wettstreit, bei frisch Gegrilltem, kühlen Getränken und interessanten Gesprächen konnte später noch das Tanzbein geschwungen werden. Wir freuen uns auf eine Wiederholung im nächsten Jahr und vielleicht folgen dann noch mehr Vereine der Einladung und stellen sich dem sportlichen Wettkampf.

Bärbel Petschick

20. SGSV-Meisterschaft THS 2022
vom 08.-10. Juli 2022

Ein Wochenende voller Turnierhundesport zum Live erleben!

Mit sportlichen Grüßen
Maik Seiffert
1.Vorsitzender des HSV Welzow e.V.

Veranstaltungen im Archäotechnischen Zentrum, Fabrikstraße 2

Wildschön
Aus und mit Kräutern lassen sich wunderbare Produkte für die tägliche Pflege, zum Wohlfühlen, Verwöhnen und für die Gesundheit herstellen. In diesem Workshop werden unterschiedliche Zubereitungsformen, benötigte Materialien sowie Rezepte zum Herstellen von Grüner Kosmetik vorgestellt. Anschließend werden gemeinsam einige Produkte zubereitet, die dann mit nach Hause genommen werden dürfen.
Kreativer Workshop zur Herstellung von Naturkosmetik, angefangen vom Lippenbalsam, über Haarshampoo, Deo, Gesichtscreme bis hin zur Mundspülung und mehr….

Termin: 2. Juli 2022
Zeit: 14 bis 17 Uhr
Kosten: 25,00 € inklusive selbst gefertigter Produkte
Gruppenstärke: mindestens 8, maximal 15 Teilnehmer
Anleitung: Kerstin Borchert

Das atz beim Steinitzer Bergmannstag
Das atz zeigt Mittelalter mit Mitmach-Aktionen für Groß & Klein „Rettet Prinzessin Sofia!“ Armbrust schießen auf eine mittelalterliche Burg sowie mit Schild, Schwert & Lanze - Kampftechniken seit der Römerzeit Wer besiegt den schwarzen Ritter? Aktivspiel jeweils um 11, 13 und 15 Uhr An unserem Stand gibt es die tollen Sachen, die kleine Ritter unbedingt benötigen.

Termin: Sonntag, den 3. Juli 2022
Zeit: 10 bis 17 Uhr
Ort: Steinitzer Dreiseitenhof, Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau

Das atz spinnt
Verspinnen von allerlei Wolle mit Spinnwirtel & Spinnrad
Wer hat, bitte sein eigenes Spinnrad mitbringen! Für alle Neueinsteiger stehen Spinnwirtel und Spinnräder zum Ausprobieren im atz bereit.

Termin: Mittwoch, den 06. Juli 2022
Zeit: von 17 bis 19 Uhr
Kosten: 1,00 € für Wasser & Strom in das Spendenschaf
Anleitung: Tabea Kobalz

Das ATZ kocht zum Thema Eiszeit
Als Fastfood noch laufen konnte: Fleischeslust gestern und heute Paläodiät oder vegane Alternativprodukte
Kulinarisches Reise - Aktiv durch die Vorgeschichte mit vier Speisen aus der Epoche der Eiszeit und passender Unterhaltung zwischen den Gängen
Moderation: Dr. Hans Joachim Behnke

Termin: Donnerstag, den 14. Juli 2022
Zeit: 18 bis 22 Uhr
Kosten: 29,00 € inklusive 4-Gänge-Menü und Unterhaltung

Mit Holz durch Stein
Museumstag zum Anfassen & Mitmachen
Steinäxte umgibt ein kleines Geheimnis. Schon vor über hundert Jahren stellte man die wildesten Spekulationen an, wie die Löcher für den Axtstiel angefertigt wurden. Sie sind so rund und sauber gebohrt, dass sogar die Verwendung von Diamantbohrern vermutet wurde. Bohrkerne lassen darauf schließen, dass eine Form der Hohlbohrung verwendet wurde. Die alten Ägypter benutzten dafür Kupferrohre. Kupfer allein wäre viel zu weich für das Bohren durch Stein, doch mit Sand als Schleifmittel funktioniert es. Das weiche Kupfer greift den Sand und schmirgelt den Stein darunter zu staub. Aber die Steinäxte sind älter als die Verwendung von Kupfer. Holunder ist eine experimentalarchäologisch erprobte Möglichkeit, diese Aufgabe zu übernehmen.

In diesem Workshop erproben wir diese Technik mit Holunder und anderen Hölzern an unterschiedlichen Gesteinen und testen auch die ägyptische Bohrweise mit Kupfer.

Termine: 17. Juli 2022
Zeit: von 14 bis 16 Uhr
Kosten: 10,00 € für Erwachsene / 6,00 € für Kinder von 6 bis 16 Jahren
Anleitung: Philipp Feistauer

Archäologische Dokumentation – wie geht das?
In dieser Ferienaktion werden die Kinder in die Welt der Archäologie eingeführt. Die Teilnehmer an diesem Programm bekommen einen Einblick in die theoretischen Grundlagen der Feldforschung und haben anschließend die Möglichkeit, selbst die Funde zu bearbeiten. Unter der Anleitung einer Archäologin werden die Kinder die Arbeitsschritte zur Ausgrabung eines Fundes selber ausprobieren. Alles wird dokumentiert und zum Ende der Grabung gibt es eine echte Fundbesprechung.

Termin: Mittwoch, der 20. Juli 2022
Zeit: von 14 bis 18 Uhr
Unkosten: 15,00 €
Gruppenstärke: mindestens 6, maximal 10 Teilnehmer
Anleitung: Maddalena Sartori

Bienenwachstuch selbst gemacht
Nachhaltig verpacken, geht das? In diesem kreativen Sommerferienworkshop wird erklärt, wie man aus einem Stück Stoff mit Hilfe von Bienenwachs ein hübsches Wachstuch herstellt.
Dieses kann man zum Verpacken von Speisen wie Sandwiches oder Obst nutzen. Gerne können zum Workshop eigene Baumwollstoffe mitgebracht werden, auch alte Kleidung kann zum individuellen und nachhaltigen Tuch weiterverarbeitet werden.

Termin: Donnerstag, der 28. Juli 2022
Zeit: von 14 bis 18 Uhr
Unkosten: 10,00 € inklusive Material
Gruppenstärke: mindestens 6, maximal 10 Teilnehmer
Anleitung: Maddalena Sartori

WSV Germania 99 e. V. Sektion Handball

Unsere Jüngsten starten in der Kreisliga
In der Saison 2022/23 werden wir mit einer Mannschaft der Jüngsten, Altersklasse 6/7/8 Jahre (F-Jugend) die Kreisliga Elbe Elster „aufmischen“. Alle Spiele finden in Turnierform auf dem Kleinfeld statt. Eines dieser Turniere wird auch in unserer Heimatstadt Welzow stattfinden. Der Termin wird rechtzeitig bekanngegeben, wir freuen uns auf viele Zuschauer und Schlachtenbummler. Unterstützt werden wir auch von Kindern aus Drebkau und Neupetershain, die mit Freude beim Handball dabei sind!

Neuer Sponsor für die Mini Handballer
Trikots für die neue Saison, wir danken den „Apartments am Schloßpark“ in Senftenberg für einen kompletten Trikotsatz für unsere Kleinsten!

Sara Bönisch
Fotos/Grafik: WSV-Germania99, Meergans Rooms GmbH

Soziale Dienste

Außensprechstunde des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

• Beratung und Beglaubigung zu Vorsorgevollmachten sowie Betreuung

Durchführung von Sprechstunden des Landkreises Spree-Neiße, Fachbereich Soziales - Betreuungsbehörde

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14.00 – 16.00 Uhr in der Stadtverwaltung Welzow, Poststraße 8, Zimmer 11

Achtung: Auf Grund der Corona-Eindämmungsvorschriften entfällt der Beratungstermin im Juli 2022

Ansprechpartner: Herr Casper

Deutsches Rotes Kreuz

Außenstelle Suchtberatung

Die Suchtberatungsstelle des DRK bietet kostenlose, auf Wunsch auch anonyme, Beratungen zu allen Fragen des Suchtmittelkonsums an.

Wir bitten um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 03563/ 3425921 oder per mail an suchtberatung@drk-niederlausitz.de
Bei Bedarf kommen wir dann gern nach Welzow zur Beratung in die alte Dorfschule.

FWA FREIWILLIGEN AGENTUR SPREMBERG
ÖLS
VOLKSSOLIDARITÄT LV Brandenburg e.V. Verbandsbereich Lausitz
Lagfa Brandenburg Spremberg

Alles rund um ehrenamtliches Engagement!

Sie möchten anderen Ihre Zeit schenken, egal ob Kindern, Jugendlichen oder älteren Menschen?
Sie möchten, dass Ihnen oder Menschen in Ihrem Umfeld Zeit geschenkt wird.

Sie haben Interesse an interessanten Veranstaltungen, wie ***„Blümchenkaffee“, Literatursalon, Bildungszentrum 55+, „Tag der Nachbarn“*** und anderen Informationen und Engagementberatung: FreiwilligenAgentur/ Örtliche Liga Spremberg (freiwilliger Zusammenschluss der sozialen Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchen und der Stadt Spremberg)

Ansprechpartnerin: Sabine Rackel, 0172 6170046

Sie möchten Unterstützung und Beratung?
Sozialberatung:
Ansprechpartnerin: Anne Groß, 0152 54647457

Frauennottelefon:
Hilfsangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder (Frauennotwohnung)
Ansprechpartnerin: Erika Nogai, 03563 6090319

FreiwilligenAgentur Spremberg
03130 Spremberg
Georgenstraße 37
Tel.:03563 6090321
Fax:03563 6090380
E-Mail: freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Wohnen zu Hause

Beratung zur Wohnraumanpassung für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen

- kostenfreie Erstberatung
- Beratungsgespräche vor Ort
- Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten
- Unterstützung bei Antragstellungen
- Abklärung baurechtlicher Fragen

- Herstellung von Kontakten zu Baufirmen und Sanitätshäusern
- Unterstützung bei der Auswahl der ausführenden Firmen
- punktuelle Begleitung der Umbauarbeiten
- Unterstützung bei der Abrechnung geförderter Maßnahmen
- Dokumentation

Lebenshilfe
n Spremberg e. V.
Heinrichstraße 10 in
03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 900 43, Fax: 03563 / 60 28 65
Mail: info@lebenshilfe-spremberg.de

Mehr Generationen Haus

Arbeitslosenverband Deutschland, Landesverband Brandenburg e. V.

Mehrgenerationenhaus „Ilse“ Großräschen

Rudolf-Breitscheid-Str. 05
01983 Großräschen
Telefon 035753 16333

Wo Menschen aller Generationen sich begegnen.

Öffnungszeiten

Mo. und Do.	09:00 bis 12:00 Uhr	und	13:00 bis 15:30 Uhr
Di.	09:00 bis 12:00 Uhr	und	13:00 bis 18:00 Uhr
Mi.	09:00 bis 12:00 Uhr		

Möbel- und Textilbörse

Wir nehmen ständig an:

Gebrauchte Möbel, Haushaltsgegenstände, Haushaltswaren und Bekleidung in gebrauchsfähigem Zustand

Möbel werden kostenlos durch unsere Mitarbeiter abgeholt.

Information des Albert Schweitzer Familienwerk Brandenburg e.V.

- Tafel Welzow -

Sie erreichen uns in:
Welzow, Spremberger Straße 51
Telefon: 035751 20526
Fax: 035751 20526

ALBERT SCHWEITZER KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Öffnungszeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-16:00 Uhr
	Mittwoch	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr
	Donnerstag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr
	Freitag	10:00-12:30 Uhr / 13:00-14:00 Uhr

Die Tafel Welzow können in Anspruch nehmen:

- Empfänger von Arbeitslosengeld I und II
- Empfänger von Hartz IV
- Gering verdienende Bürger und Rentner mit geringem Einkommen.

In der Tafel bekommen Sie Lebensmittel, die von Großhandelsketten, Lebensmittelherstellern, Privatgeschäften, Bäckereien und Fleischereien zur Verfügung gestellt werden. Diese Lebensmittel haben teilweise Verpackungsfehler, falsche Aufdrucke, beschädigte Verpackungen oder das Mindesthaltbarkeitsdatum steht kurz bevor.

Die Mitarbeiter der Tafel Welzow freuen sich über Ihren Besuch!

ZUHÖREN HILFT. Helfen Sie mit!

Ehrenamt bei der TelefonSeelsorge Cottbus

Wir bieten

- eine qualifizierte, kostenfreie Ausbildung,
- regelmäßige Begleitung und Fortbildungen,
- eine flexible Dienstplanung
- langfristiger Einsatz in Cottbus
- sinnstiftendes Ehrenamt in starker Gemeinschaft

Jetzt informieren!

- Dienststelle Cottbus
  Telefon 0355 – 472831
  www.ktsbb.de

TelefonSeelsorge Berlin-Brandenburg

Deutsches Rotes Kreuz

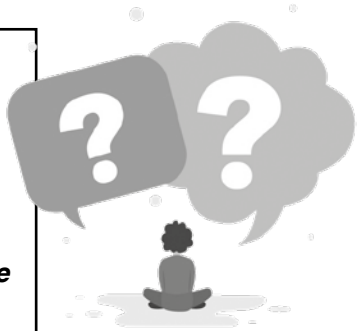
DRK- Kleiderkammer
Außenstelle Welzow
Spremberger Straße 51
Telefon: 035751/ 12 651

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag - Freitag	08:00 - 14:00 Uhr

Ausgabe und Annahme von Bekleidungsstücken aller Art.

Das Team der Kleiderkammer würde sich über eine rege Inanspruchnahme freuen.



Diakoniestation Welzow gGmbH
Cottbuser Straße 18 • 03119 Welzow
Tel.: 035751 / 12925 • Fax: 035751 / 27801

Wir helfen Ihnen und unterstützen Sie in allen Fragen der Pflege und Betreuung in Ihrem zu Hause:

Häusliche Krankenpflege • Hauswirtschaftliche Hilfe • Tagespflege • Soziale Beratung • Betreuungsangebote • Essen auf Rädern • ambulante Hospizarbeit • Hausnotrufdienst

Termine:

Tagespflege	Montag bis Freitag, 9.00 - 15.00 Uhr
Sportgruppe	Das Angebot bleibt weiterhin ausgesetzt.
Soziale Beratung	Montag bis Freitag zu unseren Bürozeiten sowie nach Vereinbarung

ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Erziehungs- und Familienberatung (Außensprechstunde)

im Kultur- und Gemeindezentrum
„Alte Dorfschule“ Welzow, Schulstraße 6

Die kostenlose Beratung zu Erziehungsfragen, Umgangsrecht sowie Partnerschaft, Trennung und Scheidung erfolgt immer donnerstags in der Zeit von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr.

Um eine telefonische Voranmeldung und Terminvereinbarung über 03563/ 34 88 531 wird gebeten.

Bereitschaft

SWAZ (Wasser / Abwasser)

(während der öffentlichen Dienstzeiten) **03563/3906-0**
(außerhalb der öffentlichen Dienstzeiten) **01713105488**

enviaM Störungsmeldung
MITNETZSTROM (kostenfrei) **0800 2 305070**
Online: www.stromausfall.de

SpreeGas (24h) **0355 / 25357**

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst **116 117 (kostenfrei)**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst **01805 582 223 721**
(0,14 EUR aus dem deutschen Festnetz)

Notrufnummern

Feuerwehr	**112**
Polizei	**110**
Rettungsleitstelle	**0355 / 6320**
Gift- Notruf Berlin	**030 / 1 92 40**

APOTHEKEN – NOTDIENSTPLAN JULI 2022

Dienstbereitschaft der Apotheken im Kreis Spremberg.
Der Dienstbereitschaftsturnus wurde von der Apothekenkammer Brandenburg angeordnet.

DATUM	DIENST VON 8:00 UHR BIS 8:00 UHR DES FOLGETAGES		TEL.-NR.	APOTHEKE AUS ANDEREM KREIS			TEL.-NR.
01.07.2022	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
02.07.2022	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
03.07.2022	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
04.07.2022	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
05.07.2022	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
06.07.2022	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
07.07.2022	**Eintracht-Apotheke**	**Welzow**	**035751/2270**	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
08.07.2022	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
09.07.2022	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
10.07.2022	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
11.07.2022	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455
12.07.2022	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Flamingo-Apotheke Sandow	Cottbus	Hermann Str. 17	0355/724083
13.07.2022	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Stern-Apotheke im TKC	Cottbus	Gerhart-Hauptmann-Str. 15	0355/49493550
14.07.2022	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Rosen-Apotheke	Cottbus	Str. d. Jugend 58	0355/422142
15.07.2022	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Sandower-Apotheke	Cottbus	Sandower Hauptstr. 15	0355/715127
16.07.2022	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	City Apotheke im Blechen Carre	Cottbus	K.-Liebknecht-Str. 136	0355/6202965
17.07.2022	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Stöbitzer-Apotheke	Cottbus	Schweriner Str. 3	0355/793887
18.07.2022	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Apotheke in der Spree Galerie	Cottbus	Karl-Marx-Str- 68	0355/4946960
19.07.2022	Turm-Apotheke	Spremberg	03563/97426	Uhland-Apotheke	Cottbus	Uhlandstr. 53	0355/541571
20.07.2022	**Eintracht-Apotheke**	**Welzow**	**035751/2270**	Apotheke a. Theater	Cottbus	Schiller Str. 1	0355/78439800
21.07.2022	Fröbel-Apotheke	Spremberg	03563/345390	Apotheke a. Goethepark	Cottbus	Franz-Mehring-Str. 12	0355/4869092
22.07.2022	Margareten-Apotheke	Spremberg	03563/94844	Apotheke a. Klinikum	Cottbus	Thiemstr. 112	0355/472090
23.07.2022	Rathaus-Apotheke	Senftenberg	03573/796030	Sonnen-Apotheke Ströbitz	Cottbus	Schweriner Str. 1 B	0355/3817817
24.07.2022	Apotheke Cottbuser Str.	Forst	03562/6433	Apotheke i. Lausitzpark	Cottbus	Madlower Chaussee Str. 4	0355/541609
25.07.2022	Stadt-Apotheke	Spremberg	03563/608390	Die Passagen-Apotheke	Cottbus	Vetschauer Str. 10	0355/478040
26.07.2022	Apotheke zum Kreuz	Drebkau	035602/601	Elisen-Apotheke im Ärztehaus Cottbus-Nord	Cottbus	G.-Hauptmann-Str. 15/Südstr. 10	0355/7811210
27.07.2022	Hufeland-Apotheke	Forst	03562/7107	Flamingo-Apotheke Bahnhofstraße	Cottbus	Bahnhofstr. 63	0355/780730
28.07.2022	Post-Apotheke	Döbern	035600/30430	Galenus-Apotheke	Cottbus	Lieberoser Str. 35-36	0355/24378
29.07.2022	Robert- Koch-Apotheke	Spremberg	03563/608310	PlusPunkt-Apotheke	Cottbus	Spremberger Str. 24	0355/3818310
30.07.2022	Hirsch-Apotheke	Döbern	035600/6378	Pückler-Apotheke	Cottbus	W.-Seelenbinder-Ring 4 A	0355/532349
31.07.2022	Apotheke im Schloßpark-Center	Senftenberg	03573/798200	Nord-Apotheke	Cottbus	Karlstr. 94	0355/24455

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Welzow

Herzlich grüßen wir die Leser des Welzower Amtsblattes mit dem Monatsspruch für den Monat Juli 2022:

„Meine Seele dürstet nach Gott,
nach dem lebendigen Gott.“

(Quelle: Psalm 42, Vers 3 nach der Lutherübersetzung)

Gottesdienst am Sonntag, 03. Juli 2022,
3.Sonntag nach Trinitatis
14.30 Uhr Familiengottesdienst im Pfarrgarten Welzow mit Pfarrer Liedtke und Katechetin Frau Hahmann

Am 10.Juli 2022 (4. Sonntag nach Trinitatis)
finden in unserem Pfarrsprengel keine Gottesdienste statt.

Gottesdienst am Sonntag, 17. Juli 2022,
5. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Lieske mit Lektor Paulisch
11.00Uhr Proschim mit Lektor Paulisch

Gottesdienst am Sonntag, 24. Juli 2022,
6. Sonntag nach Trinitatis
09.30 Uhr Welzow mit Lektorin Nickel
09.30 Uhr Ressen mit Lektor Heinemann
11.00 Uhr Greifenhain mit Lektor Heinemann
11.00 Uhr Neupetershain mit Nord Lektorin Nickel

Am 31. Juli 2022 (7. Sonntag nach Trinitatis)
finden in unserem Pfarrsprengel keine Gottesdienste statt.

Bitte beachten Sie zusätzlich die Aushänge in den Schaukästen und die Termine auf unserem Internetauftritt (Scannen Sie dafür einfach den Code links ein)!

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen.

Ihre Gemeindekirchenräte des Pfarrsprengels Welzow
und Ihr Pfarrer Benjamin Liedtke

St. Antonius
Katholische Pfarrgemeinde

Katholische Pfarrgemeinde St. Antonius Großräschen

GOTTESDIENSTE: Juli 2022

Gebetsmeinung des Papstes für Juli 2022:
Für die älteren Menschen
Wir beten für die älteren Menschen; möge ihre Erfahrung und Weisheit jungen Menschen helfen, mit Hoffnung und Verantwortung in die Zukunft zu schauen.

01.07. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe
02.07. Samstag **Fest Mariä Heimsuchung**
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

14. Sonntag im Jahreskreis
03.07. Sonntag Fest des Hl. Apostels Thomas
08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt
Peterspfennigkollekte

04.07. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
05.07. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
06.07. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
07.07. Donnerstag 16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische Anbetung anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe
08.07. Freitag 17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe
09.07. Samstag 17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

15. Sonntag im Jahreskreis
10.07. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt
Kollekte für die Instandsetzung kirchlicher Bauten

11.07. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
12.07. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
13.07. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
14.07. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe

15.07. Freitag Hl. Bonaventura (1274)
16.30 Uhr Neupetershain: Eucharistische Anbetung anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe
16.07. Samstag 17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

16. Sonntag im Jahreskreis
17.07. Sonntag 08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt
Kollekte für die Aufgaben der Pfarrgemeinde
Gemeindeausflug nach Werben

18.07. Montag 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
19.07. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
20.07. Mittwoch 08.00 Uhr Großräschen: Eucharistische Anbetung anschl. um 08.30 Uhr Heilige Messe
21.07. Donnerstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
22.07. Freitag Hl. Maria Magdalena
17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe
23.07. Samstag Fest der Hl. Birgitta v. Schweden (1373)
17.00 Uhr Welzow: Vorabendmesse

17. Sonntag im Jahreskreis
24.07. Sonntag Hl. Christopherus (um 250)
08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt
Kollekte für die Aufgaben des Seelsorgeamtes

25.07. Montag Fest des Hl. Apostels Jakobus
08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe in
26.07. Dienstag 17.00 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
27.07. Mittwoch 08.30 Uhr Großräschen: Heilige Messe
28.07. Donnerstag 16.30 Uhr Altdöbern: Eucharistische Anbetung anschl. um 17.00 Uhr Heilige Messe
29.07. Freitag Hl. Marta von Betanien
17.00 Uhr Neupetershain: Heilige Messe
30.07. Samstag Hl. Petrus Chrysologus (450)
17.00 Uhr Welzow: Heilige Messe

18. Sonntag im Jahreskreis
31.07. Sonntag Hl. Ignatius von Loyola (1556)
08.30 Uhr Altdöbern: Heilige Messe
10.00 Uhr Großräschen: Hochamt
Kollekte für die Aufgaben unserer Pfarrgemeinde

Änderungen vorbehalten!
Bitte die aktuellen Informationen Ihres Landkreises und die Vermeldungen in den Samstags- und Sonntagsgottesdiensten unserer Pfargemeinde beachten!

In herzlicher Verbundenheit
Ihr Pfarrer Dr. Thomas O. Francis

Anzeigen

ACHTUNG!
Die nächste Ausgabe erscheint am **03.08.2022**
Redaktionsschluss ist der 15.07.2022

Anzeigenschluss ist der **15.07.2022**
Anzeigenschaltungen bitte bei
Druck+Satz Offsetdruck,
Gewerbestraße 17, 01983 Großräschen
Tel.: 03 57 53 / 1 77 01 oder 177 03, E-Mail:
beratung@drucksatz.com / service@drucksatz.com

Lausitz Touristik

das besondere Busreiseerlebnis

TAGESFAHRTEN

14.07. GAUDI IM SPEKTAKELHAUS
Busfahrt, Mittagessen, Programm, Kaffeegedeck – 80,-
***
15.07. LANDESGARTENSCHAU BEELITZ
Busfahrt, Eintritt – 74,-
***
16.07. LANDESGARTENSCHAU IN TORGAU
Busfahrt, Eintritt – 74,-
***
18.07. WANDERN
Tafelberge Gohrisch – Kleinhennersdorfer Stein - Papststein
Busfahrt, örtlicher Wanderführer,
mittelschwere Tour, ca. 8 km – 57,-
***
21.07. SOMMERFEST IN DER SCHWARTENBERGBAUDE
Busfahrt, Mittagessen, Kremserfahrt, Kaffeegedeck – 89,-
***
28.07. LEIPZIG - SPEZIAL
Busfahrt, Bootsfahrt, Mittagessen, Eintritt Panometer – 94,-
***
02.08. SCHARFES GELB & BLAUER SEE
Busfahrt, Schifffahrt Senftenberg-Geierswalde, Mittagessen,
Verkostung Scharfes Gelb mit Kaffeegedeck – 93,-
***
04.08. WEISSERITZTAL & ALTENBERGER KRÄUTERLIKÖR
Busfahrt, Fahrt mit Weißeritztalbahn, Mittagessen,
Führung Kräuterlikörfabrik, Kaffeegedeck – 94,-

MEHRTAGESFAHRTEN

(Haustürtransfer im Preis enthalten)

STÖRTEBEKERFESTSPIELE AUF RÜGEN
27.07.–30.07. & 09.08.-12.08. = 479,-
***
SAARLAND & LUXEMBURG
Saarschleife – Mettlach – Saarbrücken
27.07.-31.07. = 624,-
***
DAMPFERLEBNIS ERZGEBIRGE
Weißeritztalbahn – Fichtelbergbahn - Preßnitztalbahn
29.07-31.07. = 394,-
***
WENN DIE HEIDE BLÜHT
Steinhuder Meer – Hameln – Celle - Lüneburg
01.08.-05.08. = 624,-
***
HAMBURG & HELGOLAND
12.08.-14.08. = 444,-
***
NORDFRIESISCHE INSELWELT
Insel Föhr – Hallig Hooge - Friedrichstadt
18.08.-22.08. = 645,-
***
TIROLER BERGSOMMER
Kehlsteinhaus – Chiemsee - Pillersee
21.08.-26.08. = 775,-
***
ROMANTISCHES RHEINTAL
Bad Breisig – Bonn - Linz
24.08.-28.08. = 610,-

Weitere Informationen erhalten Sie im:
Reisebüro S & S Bustouristik Welzow
Spremberger Str. 63 • Tel. (035751) 133 10

Fa. Peter Lehmann

Rollläden · Markisen · Jalousien · Insektenschutz

- Reparatur
- Verkauf
- Montage

Lindenallee 12
02979 Elsterheide OT Kl. Partwitz
Tel. 035751/12221
Fax 035751/12320
Rolladen.Lehmann@t-online.de

Bestattungshaus Ute Schöder GmbH

Bestattermeisterin

BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT

...wir begleiten Sie
in würdiger Form

Spremberg, am Busbahnhof, **Tel. 03563 / 92349**
www.bestattungshaus-spremberg.de

Jetzt spenden!

Es herrscht Krieg mitten in Europa. Millionen Kinder, Frauen und Männer bangen um ihr Leben und ihre Zukunft. Aktion Deutschland Hilft leistet den Menschen Nothilfe. Gemeinsam, schnell und koordiniert. **Helfen Sie jetzt – mit Ihrer Spende.**

Spendenkonto: DE62 3702 0500 0000 1020 30
Spenden unter: **www.Aktion-Deutschland-Hilft.de**

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

12478
NABU
Giftfrei Gärtnern tut gut ...
... Ihnen und der Natur.
Informieren Sie sich hier und nutzen Sie Ihre Chance!
Weitere Infos unter www.NABU.de/giftfrei
NABU/A. Wolff

3.200 Ehrenamtliche
Profis im Einsatz
WEISSER RING
Wir helfen Kriminalitätsopfern.
Damit Opfer nicht
schutzlos bleiben.
Helfen auch Sie!
Jetzt spenden:
www.weisser-ring.de

BELINDA KRETSCHMER PRÄSENTIERT

BACK TO THE ROOTS

"DIE HEIMKEHR"

28. JULI 2022

VERNISSAGE 17:00

ALTE DORFSCHULE
SCHULSTRASSE 6
03119 WELZOW

info@belindakretschmer.de